

22. Mai 2014  
ab 8.30 Uhr

PwC Wien  
Erdbergstraße 200  
1030 Wien

# Die Liechtenstein-Stiftung

## Ist sie eine Alternative zur österreichischen Privatstiftung?



### Ihr Nutzen

Die Gesamtzahl der österreichischen Privatstiftungen sinkt seit dem letzten Jahr. Mit Wirkung ab 1. Jänner 2014 eröffnet das Steuerabkommen mit Liechtenstein eine interessante Alternative für Stifter und Unternehmer.

Wir gehen unterschiedlichen Fragen nach:

- Wie kann eine Liechtenstein-Stiftung gegründet werden?
- Wie sieht die Besteuerung der Liechtenstein-Stiftung bzw. die Ausschüttung aus der Stiftung aus?
- Wie kann die Liechtenstein-Stiftung für Nachfolge- oder Versorgungszwecke eingesetzt werden?
- Kann die Liechtenstein-Stiftung als Holding für Veranlagungen genutzt werden?
- Kann die Liechtenstein-Stiftung als Substiftung unter einer österreichischen Stiftung sinnvoll sein?
- Was passiert mit einer bestehenden Liechtenstein-Stiftung?
- Asset Protection durch eine Liechtenstein-Stiftung?

### Anmeldung

Die Teilnahmegebühr beträgt EUR 70,- zzgl. 20% USt.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.  
Sichern Sie sich Ihren Platz und melden Sie sich an:  
per E-Mail an [pwc.academy@at.pwc.com](mailto:pwc.academy@at.pwc.com) oder  
online auf unserer Website [www.pwc.at/veranstaltungen](http://www.pwc.at/veranstaltungen)

### Die Vortragenden

**Mag. Erik Malle**  
Geschäftsführer, PwC Wien  
Steuerberater und Wirtschaftsprüfer

**DDr. Katharina Müller**  
Partnerin, Willheim Müller Rechtsanwälte  
Stiftungsrechtsexpertin

### Programm

ab 8.30 Uhr	Check-In und Snacks
9.00 - 10.30 Uhr	Vortrag
ab 10.30 Uhr	Fragen und Networking